

Im Teilzeitmodus studieren auf der Primarstufe der PH Luzern

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung, stehen mitten im Leben und möchten gerne in den Lehrberuf einsteigen? Die PH Luzern unterstützt Sie mit verschiedenen Angeboten dabei, Beruf, Alltag und Studium unter einen Hut zu bringen. Auf diesem Merkblatt haben wir die wichtigsten Informationen und Links für Sie zusammengestellt.

- **Zugangsbedingungen**

<https://www.phlu.ch/studium/zulassung-und-anmeldung.html>

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, ein Primarstudium an der PH Luzern in Angriff zu nehmen. Mit einer gymnasialen Matura oder einem Hochschulabschluss haben Sie freien Zugang zum Studium. Aber auch für Interessent*innen ohne gymnasiale Matura bietet die PH Luzern Angebote, um ins Primarstudium einzusteigen:

- Erweitertes Aufnahmeverfahren

Mit einem Vorbereitungskurs und bestandener Aufnahmeprüfung erhalten Sie Zugang zu den Studiengängen und sind optimal auf das bevorstehende Studium vorbereitet.

<https://www.phlu.ch/studium/vorbereitungskurse.html>

- Aufnahme «sur Dossier»

Sie kommen aus einem affinen Berufsfeld und trauen sich zu, ohne einen Vorbereitungskurs ins Studium einzusteigen? Nach Bestehen eines zweistufigen Aufnahmeverfahrens erhalten Sie die Zugangsberechtigung zum Studium.

<https://www.phlu.ch/studium/zulassung-und-anmeldung/aufnahme-sur-dossier.html>

- **Studiendauer / Studienumfang**

Obschon das Primarstudium an der PH Luzern grundsätzlich als **dreijähriges Vollzeitstudium** konzipiert ist, haben Sie mit etwas Flexibilität¹ verschiedene Möglichkeiten, um einen kompakteren und im Hinblick auf den Workload reduzierteren Stundenplan zu erhalten und so den Studienalltag Ihrer aktuellen Lebenssituation anzupassen:

- Studiererstreckung

Das Studium kann auf maximal die doppelte Studienzeit erstreckt werden, d.h. Sie können den Workload des Studiums auf Wunsch für jedes Studienjahr individuell auf zwei Jahre aufteilen und so die Anzahl Wochenstunden auf maximal die Hälfte des Regelstudienprogramms reduzieren.

- Tauschbörse

Die Studierenden haben über eine Tauschbörse die Möglichkeit, einzelne Modulanlässe mit anderen Studierenden abzutauschen, um so eine Optimierung des Stundenplans zu erwirken.

- Wer erwiesenermassen auf ein Einkommen angewiesen ist, Care Arbeit leistet oder bis maximal 20% an einer Volksschule arbeitet, kann vorgängig einen Antrag auf Anpassung des Stundenplans stellen (Fristen und Regelungen beachten!).

➔ Trotz der bestehenden Möglichkeiten, den jährlichen Studienumfang zu reduzieren, möchten wir an dieser Stelle darauf hinweisen, dass ein **Arbeitsumfang von über 40%** neben dem Studium **nicht zu empfehlen** ist und erfahrungsgemäss meist zu Überforderung im Studium oder gar zu einem Studienabbruch führt.

- **Unterstützungsangebote**

Die PH Luzern bietet den Studierenden vielfältige Unterstützungs- und Beratungsangebote, um den Studienalltag optimal zu bewältigen (z.B. für Fragen rund um die Finanzierung des Studiums).

<https://www.phlu.ch/beratungen-angebote/studierende/unterstuetzungsangebote.html>

¹ Während den Praktika besteht eine 100%-Präsenzpflicht / gewisse Vorlesungen finden nur einmal statt und können daher nicht individuell besucht werden.

- **Wichtige Anmerkungen zum Schluss**

- Trotz der gegenwärtig angespannten Stellensituation im Lehrberuf ist es uns sehr wichtig, dass Sie Ihr Studium mit einem von der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) anerkannten Lehrdiplom abschliessen können, welches Ihnen auch in Zukunft jederzeit ermöglicht, gesamtschweizerisch auf der Primarstufe zu unterrichten und Ihnen den nötigen Zugang zu entsprechenden Weiterbildungen bietet.
- Ihr individuelles Studienprogramm wird erst nach erfolgter Anmeldung und in Zusammenarbeit mit den zuständigen Leitungspersonen der Studienbereiche ausgearbeitet und schriftlich festgehalten.

Haben Sie ergänzende Fragen zu einem möglichen Studium? Dann vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit uns. Wir geben Ihnen gerne weitere Informationen.

<https://www.phlu.ch/formulare/ab-beratungs-schnuppertermin.html>

Luzern, August 2022